UNGARN

- Nur ca. drei Stunden entfernt • Interesse an Kurzreisen
- Winter- und Skiurlaub bleiben auf der Wunschliste ganz oben

Oskar Hinteregger
oskar.hinteregger@austria.info

Was beschäftigt die Menschen in Ungarn? Worüber spricht die Reisebranche?

Die kontinuierliche Steigerung der Inflationsrate und der kontinuierliche Kaufkraftverlust des **Forint** beschäftig die Menschen. Im Alltag dominieren die Themen Energieeinsparungen und Schließungen von Schulen, Museen aber auch von Hotels und Tourismusbetrieben.

Wie w irken sich Inflation und Energiekrise auf das Reisen aus?

„Harte Zeiten" – kennen die Ungarn und bleiben deshalb gelassen!

Vom eisernen Vorhand bis zu jüngeren **EU-Sanktionen** aufgrund der Tätigkeiten der Regierung Orban ist die ungarische Bevölkerung ja einiges an Stolpersteinen gewohnt und wird sich deshalb auch von der derzeitigen Krise nicht runterbringen lassen.

Wussten Sie schon ...?

Österreich und Ungarn teilen sich

356 km

gemeinsame Grenze. Das sind fast so viele wie zu Tschechien mit 362 km, die die Anbindung an diese wichtigen Quellmärkte bieten. (Längere Grenzen gibt es auch zu Deutschland mit 816 km und zu Italien 404 km; Slowenien teilt sich mit Österreich 330 km Grenze, die Schweiz 180 km, die Slowakei 107 km und Liechtenstein 35 km).

Warum in Ungarn aktiv werden?

In weniger als 3 Stunden ist man (die Mehrheit unserer Zielgruppe) schon da. Die Pandemie git als Auslöser für

ein gestiegenes Interesse an Nahdestinationen – speziell für Kurzreisen!

Ca. 3 Mio Ungarinnen verbringen Urlaub im Ausland. 650.000 davon wählen bis dato Österreich – da geht noch was.

Die Top-Headlines in Ungarn

Die fehlenden Budgets für steigende Energiekosten in den öffentlichen Institutionen sowie die angehenden Diskussionen über Lehrpläne und LehrerInnen-Gehälter und die **kritische Haltung der Regierung zu den EU Sanktionen,** sind seit Wochen Headline-Themen.

Top-Trends aus Freizeit, Gesundheit und Informationsverhalten

Speziell bei den jüngeren Zielgruppen steigt das Interesse nach Outdoor Aktivitäten kontinierlich. Gleiches gilt für Städtereisen. Aktivitäten, die **gemeinsm mit Freunden** gemacht werden können wie Trekking, Biking oder Sightseeing werden besonders starkt nachgefragt. Die Pandemie hat die Gäste gelehrt **spontaner und gleichzeitig präziser** zu planen.

Besteht Lust auf Reisen?

Winter- und speziell Wintersporturlaub bleiben „gesetzt". Wenn, dann soll durch die Wahl **günstigerer Unterkünfte oder verkürzter Aufenthalte** gespart werden. Die Auswirkungen steigender Preise sind nach Zielgruppe sehr unterschiedlich.

Stand der Angaben: 24.11.2022